



Kulturverein Rothenthurm

Jahresbericht 2015

Generalversammlung 2015

Die Generalversammlung fand am 17. Januar im Restaurant Adler statt. Es waren 37 Personen anwesend. Nach dem feinen Essen konnten die Traktanden speditiv erledigt werden. Maren Klippert, Ruth Schuler und Pius Marty wurden für eine weitere Amtsdauer bestätigt, ebenso Heiri Grab als Rechnungsprüfer.

Grillplausch

Der 6. Juni war ein schöner Tag und alles war vorbereitet. Nur blieben leider die Gäste aus! Neben den vier Personen (Fränzi und Orlando Montirosi, Antoinette und Fritz Lengacher) welche die Vorarbeiten erledigten kam einzig Marc Schneider, der beim Aufräumen auch noch kräftig anpackte. Wir hatten es aber gemütlich und haben fein gespeist. In Zukunft werden wir den Anlass aber nicht mehr ins Programm aufnehmen.

Besichtigung Gotthard-Basistunnel (NEAT)

23 Personen fuhren mit dem ÖV nach Erstfeld. Davon konnten 20 Personen (Platzzahlbeschränkung und Alter) eine interessante Führung im fertiggestellten Gotthard-Basistunnel erleben. Anschliessend trafen wir uns bei unserem Mitglied Cosy und Ernst Zurfluh in ihrem Restaurant Schwyzerstübli zu einem Zvieriplättli.

Vereinsausflug Hallau

Am Samstag, 3. Oktober fuhren 26 Personen in Richtung Klettgau. Auch dieses Mal hatten wir wieder Wetterglück. Nach dem Kaffeehalt am Greifensee waren wir in Hallau bei der Familie Keller zu Gast. Nach dem feinen Mittagessen durften wir eine gemütliche Rösslifahrt durch die Rebberge geniessen. Auf 16 Uhr war dann der Beginn des Hallauer Herbstfestes angesagt. Dieses war aber eher enttäuschend, denn viele Stände waren noch gar nicht in Betrieb. Die Heimreise mussten wir aber trotzdem nicht hungrig und durstig antreten.

9. Hobby- und Handwerkermarkt

Diese Ausgabe unseres beliebten Marktes am 14. + 15. November war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Die abwechslungsreichen Angebote wussten das Publikum zu begeistern. Die beiden Ausstellungen, Autogramme aus aller Welt und Rothenthurmer Charakterköpfe fanden ein grosses Interesse. Bei der Werbung sind wir für einmal einen neuen Weg gegangen. Statt Inseraten in den beiden Lokalzeitungen schalteten wir während einer Woche Bildschirmwerbung in den Bussen der AAGS und den Zügen der SOB. Gemäss einer Statistik hätten fast 100'000 Passagiere unsere Werbung sehen können. Es lässt sich aber leider nicht messen, ob der gewünschte Effekt erzielt werden konnte.

Zum Schluss sei allen die irgendwie zu dem Gelingen der Anlässe beigetragen haben und auch denjenigen die sie besucht haben ein grosser Dank ausgesprochen!

Fritz Lengacher, Präsident